

Wahl der Sportler des Jahres in Hessen

Natascha Hiltrop siegt bei „Sportler mit Behinderung“

Nach 2014, 2016 und 2019 gewann Natascha Hiltrop vom SV Lengens erneut bei der Sportlerwahl des Landessportbundes und des Hessischen Rundfunks in der Kategorie „Sportler mit Behinderung“. Erstmals wurde die Wahl der Sportler des Jahres neben der Abstimmung durch eine Expertenjury mit den Stimmen aus einem Online-Voting auf hessenschau.de vorgenommen.

„Zur Sportlerin mit Behinderung des Jahres wurde Sportschützin Natascha Hiltrop gewählt. Zwar fielen die Paralympics der Pandemie zum Opfer, die 28-Jährige will nun aber 2021 in Tokio auf Medaillenjagd gehen. Selbiges gilt übrigens auch für Tischtennis-Spieler Jochen Wollmert und Goalballer Michael Dennis, die Hiltrop knapp auf die Ränge zwei und drei verwies“, teilte die Hessenschau nach Auszählung der Stimmen mit. „Es war alles andere als ein einfaches Sportjahr für Hessens Athletinnen und Athleten. Und doch konnten viele von ihnen den widrigen Umständen im Pandemie-Jahr 2020 trotzen und sportliche Bestleistungen verbuchen.“

Den Titel Sportlerin des Jahres sicherte sich Bobpilotin Kim Kalicki aus Wiesbaden und bei den Männern gewann der Willinger Skispringer Stephan Leyhe. Zum Newcomer des Jahres wurde Weitspringer Oliver Koletzko gewählt und den Titel des Trainers des Jahres erhielt Tim Restle. Den Titel Mannschaft des Jahres konnten sich die sehbehinderte Skirennläuferin Noemi Ristau und ihr Guide Paula Brenzel sichern.